

Die Welt | 26.05.12 | Reise-News

Reise-News

Japan: Höchster Fernsehturm der Welt in Tokio eröffnet ++ Schottland: Schlosspark von Edinburgh jetzt vollkommen zugänglich ++ Fleischlos: 50 ++ Biblischer Tourismus: Israel investiert in Jerusalemer Projekte ++ Condor: Ferienflieger zeigt Dresden und das Erzgebirge von oben

Höchster Fernsehturm der Welt in Tokio eröffnet

In Tokio ist der höchste Fernsehturm der Welt eröffnet worden: der 634 Meter hohe "Tokyo Skytree" (www.tokyo-skytree.jp (Link: <http://www.tokyo-skytree.jp>)). Im ersten Jahr der Eröffnung des riesigen Gebäudekomplexes mit zahlreichen Restaurants, Geschäften und Büros rechnen die Betreiber mit 32 Millionen Besuchern. Die Hauptattraktion sind zwei Aussichtsplattformen in 350 und 400 Metern Höhe. Um das benachbarte China auszustechen, haben die japanischen Bauherren den "Tokyo Skytree" bewusst ein paar Meter höher als den 600 Meter hohen "Canton Tower" in Guangzhou hochgezogen. Damit ist der Turm zugleich das zweithöchste freistehende Bauwerk der Welt nach dem 828 Meter hohen "Burj Khalifa" in Dubai. Der "Tokyo Skytree" soll vor allem die Fernseh- und Radioübertragung in der japanischen Hauptstadt verbessern und löst damit den 333 Meter hohen "Tokyo Tower" ab, der 1958 errichtet worden war.

Schlosspark von Edinburgh jetzt vollkommen zugänglich

Der Park von Schloss Holyroodhouse in Edinburgh, Schottland, ist in diesem Jahr erstmals für Besucher zugänglich. Bis zum 30. September werden selbst für königliche Gäste gesperrte Teile der Anlage geöffnet. Normalerweise steht der Park nur jenen rund 8000 Gästen offen, die von Queen Elizabeth II. alljährlich eingeladen werden, wenn die Monarchin im Sommer in Schottland Station macht. Führungen durch den Palast dauern anderthalb Stunden, Gartenrundgänge 30 Minuten. Das Kombinationsticket kostet umgerechnet knapp 16 Euro und für Kinder zwischen fünf und 17 Jahren knapp zehn Euro. Mehr Informationen im Internet unter www.royal.gov.uk (Link: <http://www.royal.gov.uk>)

50

vegetarische Hotels, Pensionen, Tagungshäuser oder Gesundheitszentren mit Übernachtungsmöglichkeiten gibt es laut der Internetplattform "Veggie-Hotels" in Deutschland. Die meisten vegetarischen Hotels habe demnach Bayern mit mindestens neun Häusern, darauf folgten Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen und Baden-Württemberg mit mindestens sieben Hotels. Weltweit listet "Veggie-Hotels" etwa 250 Hotels und Pensionen mit vegetarischer Küche in 40 Ländern.

Quelle: www.veggie-hotels.de (Link: <http://www.veggie-hotels.de>)

Israel investiert in Jerusalemer Projekte

Umgerechnet 71 Millionen Euro will Israel in den kommenden sieben Jahren in Tourismusprojekte in Jerusalem investieren. Der Fokus der Infrastrukturmaßnahmen liegt laut einem Kabinettsbeschluss auf dem biblischen Tourismus. Neben biblischen Stätten sollen das Ammunition-Hill-Museum, das an den Sechs-Tage-Krieg erinnert, sowie der jüdische Friedhof am Ölberg renoviert werden. Zudem soll Zeitungsberichten zufolge in Jerusalem ein neues Albert-Einstein-Museum entstehen. Laut jüngsten Statistiken des Tourismusministeriums kamen im vergangenen Jahr rund 2,8 Millionen Touristen nach Israel; 80 Prozent davon besuchten Jerusalem. Pro eine Million Besucher fließen nach Schätzungen des Ministerpräsidentenbüros umgerechnet 1,1 Milliarden Euro ins Land und werden 35.000 Arbeitsstellen geschaffen.

Ferienflieger zeigt Dresden und das Erzgebirge von oben

Die Fluggesellschaft Condor veranstaltet zum 85. Geburtstag des Flughafens Leipzig am 17. Juni einen Rundflug, bei dem die Passagiere aus einem Airbus A320 verschiedene sächsische Landschaften sehen können. Je nach Wetterlage führt die Route zunächst nach Dresden und dann weiter über Meißen sowie das Erzgebirge im Süden des Freistaates. Der 45-minütige Rundflug ist ab sofort für 69 Euro pro Person online über www.condor.com

(Link: <http://www.condor.com>) , telefonisch unter 01805/76 77 57 oder im Reisebüro buchbar.

dpa, KNA, DW